

Anleitung: USB 3.0 Mojave / (High-) Sierra / El Capitan für jedermann (zukunftsicher für Updates & komplett gepatcht)

Beitrag von „griven“ vom 2. November 2016, 23:26

Man kann in der DSDT den USB Ports einige Properties zur Verfügbaren Stromstärke mitgeben sieht dann in etwa so aus:

Code

```
1. Method (_DSM, 4, NotSerialized)
2. {
3. Store (Package (0x17) {
4. "AAPL,clock-id", Buffer (One) { 0x02 },
5. "AAPL,slot-name", "Built In",
6. "name", "Intel EHCI Controller",
7. "model", Buffer(0x3E) {"Intel 7 Series Chipset Family USB Enhanced Host Controller #1"},
8. "device_type", Buffer (0x0E) {"USB Controller"},
9. "AAPL,current-available", 0x0834,
10. "AAPL,current-extra", 0x0A8C,
11. "AAPL,current-in-sleep", 0x03E8,
12. "AAPL,current-extra-in-sleep", 0x0834,
13. "AAPL,max-port-current-in-sleep", 0x0A8C,
14. "AAPL,device-internal", 0x02,
15. Buffer (One) {0x00}
16. }, Local0)
17. DTGP (Arg0, Arg1, Arg2, Arg3, RefOf (Local0))
18. Return (Local0)
19. }
20. end;
```

Alles anzeigen

Hier jetzt mal exemplarisch für einen Serie 7 Chipsatz. Die Methode kommt in beide EHC Devices und ins XHC Device. Natürlich gibt es sie angepasst auch für die Serie 8 und 9 Chipsätze 😊 Mit der Methode wird OS-X mitgegeben wie die USB Ports zu handhaben sind bzgl. der verfügbaren Spannungen. Gibt es diese Informationen in der DSDT nicht steuert OS-X die Ports konservativ an sprich es stehen nur maximal 100mA bei einer Leistungsaufnahme bis 0,5Watt zur Verfügung viel zu wenig natürlich für einen DVD LW oder eine Externe Festplatte.